



Hornet Infrastructure - Water Fund (EUR)

27. August 2020

Investment Stil

Das Anlageziel des Hornet Infrastructure - Water Fonds besteht im **Erzielen eines langfristigen Wertzuwachses** mit geringerer Volatilität im Vergleich zu den Aktienmärkten.

Die Anlagestrategie verfolgt einen aktiven und wertorientierten Anlagestil ohne Berücksichtigung einer Benchmark. Der Fonds investiert weltweit in Infrastruktur Gesellschaften mit stabilen Cashflows und Dividenden, welche reinvestiert werden.

Der Anlagefonds ist eine "Long"-Struktur und kann Marktrisiken absichern. Das Währungsengagement wird aktiv verwaltet.

Investment Fokus

Der Fonds investiert sein Vermögen ausschliesslich in **Aktien**, welche **im Infrastruktursektor aktiv** sind, wie z.B. Wasser-, versorger, Transport-, Kommunikations- und soziale Infrastrukturanlagen.

Die Fokussierung liegt dabei auf regulierte Wasserversorger, welche die Anlagen besitzen, das Trinkwasser regional aufbereiten und verteilen. Auch kann in Gesellschaften investiert werden, welche in der Energieproduktion (Hydropower) tätig sind wie auch in Unternehmen im Bereich Wassertechnologie oder Wasserdienstleistung und -umwelt.

Fondsdaten

NAV / Nettoinventarwert Fondsvolumen / Anteile Valoren-Nr / ISIN

Fondsdomizil
Asset Manager
Investment Advisor

Depotbank Administration Revision

Liberierung / Start Fondsstruktur/-vertrieb Management Fee

Depotbank- / Admin.geb. Ausschüttung Zeichnungen / Rückn. Ausgabe-/Rücknahmepreis

EUR 1'033.56

EUR 35'021'147 / 33'884 3.405.337 / LI0034053376

Liechtenstein

GN Invest AG, FL-9490 Vaduz AC Partners AG, CH-6330 Cham

LLB Liechtensteinische Landesbank AG, FL-Vaduz IFM Independent Fund Management AG, FL-Vaduz

Ernst & Young AG, CH-3001 Bern 11. Oktober 2007

OGAW / UCITS V 1.5% p.a.

0.11% p.a. / 0.175 % p.a.

keine (Dividenden werden reinvestiert) wöchentlich; jeweils Donnerstag (16.00h MEZ) Inventarwert pro Anteil (NAV +/- allfällige Komm.)

Performance in % YTD 2020 1 Jahr 3 Jahre 5 Jahre 7 Jahre

Hornet Infrastructure Water	-9.83%	-8.80%	5.11%	21.76%	40.12%	kum.
Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung netto			1.68%	4.02%	4.94%	p.a.

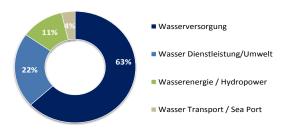
Quelle: IFM / Bloomberg Daten (Fondsperformance nach Verwaltungskosten)

Risikokennzahlen	YTD 2020	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre
Volatilität p.a.	17.59%	15.60%	11.32%	10.99%	10.45%
Portfolio Beta vs. MSCI World		0.43	0.32	0.35	0.36
Alpha vs. MSCI World p.a.		-13.74%	-3.18%	-0.95%	-0.94%
Treynor-Quotient Portfolio		-0.25	-0.02	0.04	0.05

Quelle: IFM Vaduz AG / Bloomberg Daten / Alpha = risiko-adjustierte Outperformance

Länder Allokation 15% 20% 25% 30% 10% USA Brasilien Japan Hong Kong UK Russland Italien Frankreich China Griechenland Schweiz Österreich Philippinen

Sektor Allokation



Risikoprofil Empfohlener Anlagehorizont

mässig	mittel	hoch	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre



Die 10 grössten Portfolio Positionen

Kurita Water Ind Rg	6.4%
SABESP Sp ADR	4.8%
SJW Group	4.6%
RusHydro Sp ADR	4.6%
COPASA	4.3%
ACEA N	4.0%
Middlesex Water	3.9%
Guangdong Invest Rg	3.9%
York Water Rg	3.8%
Severn Trent Rg	3.8%

Kommentar 27. August 2020

Allgemeiner Marktrückblick

Die globalen Aktienindices konnten sich im Monat August vor allem durch das hohe Kursmomentum im IT-Sektor mitziehen lassen. In Europa entwickelten sich auch die konjunkturabhängigen Länder und Sektoren klar positiv. Dies nachdem sich die jüngsten Indikatoren für eine wirtschaftliche Erholung in den USA verbessert haben. Hinzu kamen Aussagen von Regierungsvertretern sowohl aus den USA als auch Europa, dass eine weitere Ausbreitung des COVID-19 Virus nicht automatisch zu einem zweiten Lockdown führen würde. Die GDP-Daten in den USA zeigen im 2. Quartal 2020 annualisiert einen historisch tiefen Wert von -31.7%. Weder in den 1950er, 1980er und 2000er Jahren (Finanzkrise) wurde mit -10%, und zweimal ca. -8.5% ein derart tiefer Wert registriert. Seit dem März-Tief konnten sich jedoch Rohstoffe wie Kupfer, Aluminium und andere Industriemetalle erholen, welches auf einen Basis-Effekt hindeutet. Die Märkte wurden kurzfristig auch von den Aussagen des US-FED begünstigt, wonach das Inflationsziel von +2% wieder "überschossen" werden sollte. Das Ziel besteht nun darin, dass man die Vollbeschäftigung und Konjunkturerholung wieder mit Inflation erreichen möchte (Phillips-Kurve - siehe unten rechts).

Marktrückblick Infrastruktur

Die Performance des klassischen und breiten Infrastruktur-Sektors verdeutlicht, dass die COVID-19 Pandemie die Weltwirtschaft real nach wie vor belastet. Dieser bleibt mit -20.3% Total Return 2020 in EUR deutlich im Minus und kann sich im Berichtsmonat mit +0.5% nur unwesentlich erholen. Dabei zeigt sich der Transportsektor mit ca. +13% (Basis-Effekt) sehr freundlich, wie auch der Subsektor Infrastruktur-Energie. Im Gegenzug dazu schwächt sich der Versorgungs-Sektor ab und weist im Berichtsmonat eine Performance von -3% aus. Dies wurde vor allem durch den ansteigenden 10-jährigen US Treasury-Yield ausgelöst, welcher auf die Aussagen des US FED reagiert hat. Die Marktpreise vom Subsektor Infrastruktur-Kommunikation bewegen sich mehr oder weniger im Einklang mit den Wachstumsmärkten in den USA, was die Risiken im Hinblick auf die Bewertungen weiter erhöht hat.

Investment Portfolio

Der NAV des Hornet Infrastructure - Water Fund (EUR) sinkt im August -5.54% auf EUR 1'033.56. Die Aktienpreise im Sektor Infrastruktur-Wasser konnten über die letzten Wochen nicht mit der Preisentwicklung des Gesamtmarktes mithalten, welcher seit dem März-Tief eine zyklische Erholung vollzogen hat. Die Divergenzen sind aktuell ähnlich extrem wie im Sommer 2018. Der Bewertungsabschlag des NAVs von EUR 1'033.56 beträgt ca. 9% zum konsolidierten Wert (Fair Value). Dass der Wert gemessen am Fair Value mittelfristig entscheidend ist, lässt sich am Beispiel von Suez verdeutlichen. Engie hat für seinen 30%-Anteil an Suez ein Übernahmeangebot von EUR 15.50 pro Aktie erhalten. Dies ist ca. 20% höher als vor dem Angebotstag und über 45% höher als unser Fair Value und zeigt exemplarisch, dass die (Markt)-Preise stark um den Fair Value schwanken können und bei Übernahmen die konservativ berechneten Fair Values meist deutlich übertreffen. Positiv zeigen sich momentan auch die globalen Wasserdienstleister im Bereich Abwasseraufbereitung wie Kurita Water Ind. aus Japan oder der lokale Wasserversorger Eydap in Griechenland.

Phillips-Kurve

Die US Notenbank FED hat jüngst durch deren Chairman Jerome Powell kommuniziert, dass sie in der Geldpolitik einen neuen Weg gehen wird. Dies kann durchaus als Regimewechsel bezeichnet werden. Der neue Ansatz beinhaltet nämlich ein Inflationsziel von über 2% mit dem integrierten Ziel, eine Vollbeschäftigung zu erreichen bzw. die Arbeitslosenquote maximal tief zu halten. Mit den bisherigen Massnahmen wurde das Inflationsziel von 2% über einen Zeitraum von 8 Jahren nur zweimal im Jahre 2012 und 2018 länger übertroffen. Gemäss Volkswirtschaftslehre und dem "Entdecker" der Phillips-Kurve, Alban William Phillips, kann einen Zusammenhang zwischen der Inflationsrate und der Arbeitslosenquote in einer Funktion beschrieben werden. Gelingt es die Arbeitslosenquote in den USA mittelfristig durch die monetären Massnahmen und höhere Inflation zu reduzieren, dann erhöht sich das Risiko und die Chance, dass Realwerte kurzfristig tangiert, mittelfristig jedoch deutlich outperformen werden.

GN Invest AG

Asset Manager Tel. +423 239 32 33



AC Partners AG
Investment Advisor
Tel. +41 41 711 10 20

